

Verständliche Beschreibung des Konzept:

Das Projekt befasst sich mit dem Dateisystem und in diesem Programm zeichnet es sich durch eine Reihe wichtiger Schritte aus, um mit Dateien umzugehen, aber der Benutzer muss die Festplatte haben, da das Programm die Dateien auf der Festplatte anordnet. Das Dateisystem ist eine Abstraktion vom Betriebssystem zur Verwaltung von Dateien unabhängig vom Gerät - Einheitliche Darstellung verschiedener Arten von Sekundärspeichern, z. B. Festplatten, CDs oder Bandlaufwerke.

- Der Benutzer muss sich keine Sorgen um physische Datenformate machen Achten Sie auf verschiedene Arten von Sekundärspeicher.
- Jede Datei wird als eine Reihe von Blöcken fester Größe dargestellt (wobei ein Block einem oder mehreren Sektoren entsprechen kann).

Dateisystem-Layout: - ein oder mehrere Abschnitte - Sektor 1 (in Zylinder 0, Kopf 0) heißt MBR ("Master Boot Record") zeigt an und enthält Code, der vom BIOS ausgeführt wird, wenn der Computer startet Abschnittstabelle mit Anfangs- und Endüberschriften für jeden Abschnitt Markieren Sie die aktive Systempartition, von der das System gebootet wird - Der erste Block in jeder Partition ist ein Boot-Block, der beim Booten von verwendet wird Dieser Abschnitt läuft.

typische Operationen auf Verzeichnissen:

- Erzeugen (mkdir)
- Löschen (rmdir), i.a. nur von leeren Verzeichnissen möglich
- Öffnen (opendir) und Schließen (closedir)
- Lesen eines Verzeichniseintrags (readdir)

Normalerweise wird ein neuer Telefonbucheintrag geschrieben. implizit in Erstellen Sie eine neue Datei - Der Telefonbucheintrag wird normalerweise gelöscht. implizit beim Löschen Datei oder Unterverzeichnis.